

# Institution in der Elektro-Ausbildung

Innung verabschiedet Oberstudienrat Jens Kramer: „Berufsstand mitgeprägt“

CUXHAVEN. „Ein Urgestein wird verabschiedet“, sagte der Obermeister der Elektro-Innung Wolfgang Fels, als er Oberstudienrat Jens Kramer verabschiedete. „Wir, das heißt, die gesamte Innung, ist Dir zu großem Dank verpflichtet“, ergänzte Fels.

Seit 37 Jahre begleitete Jens Kramer die Ausbildung der Elektroinstallateure und den Gesellenprüfungsausschuss als Vertreter der Berufsschule.

Der Gesellenprüfungsausschuss mit Obermeister Wolfgang Fels, die stellvertretende Obermeisterin Martina Rybakowski sowie die Geschäftsführerin der Kreishandwerkerschaft Elbe-Weser Yana Arbeiter kamen zu einer kleinen Feierstunde in der Kreishandwerkerschaft zusammen und bedankten sich bei Jens Kramer für seine Arbeit und gaben ihm viele gute Worte für seinen weiteren Weg mit.

Innerhalb seines jahrzehntelangen Mitwirkens an den Berufs-



Obermeister Wolfgang Fels (l.) dankte Jens Kramer für sein langjähriges Engagement.  
Foto: red

bildenden Schulen Cuxhaven und im Gesellenprüfungsausschuss hat Herr Kramer den Berufsstand mitgeprägt und vielen Auszubildenden den Weg in das Elektro-Handwerk geebnet. „Jens Kramer stand uns allen immer als äußerst zuverlässiger, pflichtbewusster dabei menschlicher und

humorvoller Partner zur Seite“, so Wolfgang Fels.

Der Gefeierte selbst gab zu, dass der Abschied in ihm ambivalente Gefühle hervorruft. „Es hängt doch viel Herzblut an der Tätigkeit. Ich habe die Aufgabe im Gesellenprüfungsausschuss immer gerne übernommen.“ (red)